

der Premierminister des Königs, erhielt, wie man versicherte, jährlich 10.000 *Rthl.* um Alles, was den König anlangte, bis auf's Geringste auszusprechen und Seckendorf mitzutheilen.

Der Hofnarrr mußte eine Allongeperücke tragen, die am preussischen Hofe Mode war. Der König konnte die französischen Moden nicht leiden, und starrte deshalb seinen Hofnarren mit diesem überladenen Puz aus. Auf dem königlichen Schlosse zu Potsdam befinden sich noch zwei Porträts von Gundlingen und werden den Fremden gezeigt. Auf dem einen steht Gundlingen in Lebensgröße, in einem schwarzen Sammetrock mit rothen Aufschlägen und goldener Garnitur, mit rothen Strümpfen und einer großen rothen weit über den Hut herabhängenden Feder. Auf seiner Schulter sitzt ein Affchen, und Affen und Hasen umgeben ihn und ahmen seine Stellung nach. Auf einem andern Bilde steht er als Polichinell auf einer Leiter; auf einem dritten sieht man ihn in seiner Hoftracht in ein Gießloch gefallen; er schreit und zappelt, daß man ihm zu Hülfe kommen möge.

Es mag in heutiger Zeit befremden, daß ein Mann von gebiegenem Wissen wie Gundlingen sich zu einem Hofnarren hergab. Allein die Gelehrten spielten damals keine bessere Rolle den Kavaliers gegenüber, und die Professoren auf den Karthens sitten eben so viel von dem Uebermuth der adeligen Studenten, wie die Hauslehrer von dem Hochmuth ihrer Zöglinge. Ein Kammerdiener hatte es besser. Die Wissenschaft wurde verachtet; wer mehr als seinen Namen schreiben konnte, galt für einen Tintenfleckser, und der König hielt die Künste und Wissenschaften für etwas, was höchstens gut genug war, um Pöffen damit zu treiben.

Dies beweisen jene erwähnten Bilder, dies beweisen aber auch die Elisia'schen Felder von Fesmann; beide porträtiren Gundlingen, die Zielscheibe des Witzes und des Muthwillens eines Jeden! doch sollte man es glauben, daß der König Gundlingen mit Quaden überhäufte? Er adelte ihn, machte ihn zum Baron, zum geheimen Rath, Kriegsrath, Hofrath, Kammerrath, Oberceremonienmeister und Präsidenten der königl. Societät der Wissenschaften. Freilich bedeuteten alle diese Titel sehr wenig, aber sie gewährten Gundlingen ein beträchtliches Einkommen. Der König hatte alles Hofceremonial abgeschafft; der Titel

eines Oberceremonienmeisters besagte daher so viel wie Nichts. Außer im Kriegsrath hatte Gundlingen in allen Collegiis Sitz und Stimme, aber er ging nie hinein; die königliche Societät der Wissenschaften besorgte nur das Kalenderwesen, wovon Gundlingen nichts verstand. Daniel Fesmann perffirte diese nichtsagenden Titel in einem andern Werke, „der gelehrte Narr.“ Die Dedikation dieses Buches lautete: Dem großgebornen, großgelehrten, großweisen Herrn Peter, Baron von Sequens, Erbherr zu Harriß und Tollhausen; regierenden Herrn auf Ost, West, Süd und Nord, Großherrenmeister auf dem Baruaß, Großinspektor aller vier Winde, des Süds und Nordpols und aller Himmelszeichen, Oberaufseher aller Sonnen- und Mondfinsternisse, sie mögen sichtbar- oder unsichtbar sein, Geheimen Ober- = Firmamentrath und General- = Vikar des ganzen Horizonts.

(Fortsetzung folgt.)

Notizen.

(Eingefandt.)

Die Lebensdrittel und ihre Gaben.

Das Leben, Brüder, zählt drei Drittel und mehr nicht. Darum hört was sie uns geben, was jedes zu uns spricht: Das Erste reicht am Morgen, noch vor dem Pilgerlauf uns Stab und Reisebündel und ruft: „Glück auf, Glück auf!“ Das Zweite schlingt gelinde an unser Angesicht. Der Liebe Rosenkette und spricht: „Vergißmeinnicht!“ Das Dritte hält am Abend, wenn die Sterne niederseh'n, uns in den Sterbefittel, und flüstert: „Aufersteh'n!“ —

(Leben und Reise.) Man vergleicht gewöhnlich das Leben mit einer Reise, sei es zu Wasser oder Land. Jetzt treibt aber der Dampf so viele Schiffe und Lokomotiven. Ob der Vergleich noch anwendbar sein mag? —

Lothales.

Polizeiliche Nachrichten.

Gefunden und im Polizei-Amte abgegeben wurde in diesen Tagen eine silberne Strick-Heide, ein Gummi-Schuh und einige Schlüssel, welche Gegenstände von den Eigenthümern abgeholt werden können. Zu dem in voriger Woche auf der langen Straße gefundenen hellblauen Umschlage-Tasche, und den beiden Taschenuhren, haben sich die Eigenthümer noch nicht gemeldet. Als wahrscheinlich gestohlen wurden zwei kupferne Meisen einer Kanne, und ein 1 1/2 Zoll starkes neues Spund-Brett in Beschlag genommen, wozu sich die Eigenthümer melden wollen.